

Bundesverband der deutschen Bibliotheks-Freundeskreise e.V.

Vorsitzender: Dr. Volker Pirsich | Registergericht Amtsgericht Hamm VR 2328

Steuernummer: Finanzamt Hamm Nr. 322/5932/0684

Am Neuender Busch 25

26386 Wilhelmshaven

www.bibliotheks-freundeskreise.de

E-Mail: vwHP@arcOR.de



Pressemitteilung

Bibliotheks-Freundeskreis des Jahres 2020

Preisträger kommen aus Augsburg und aus Weimar.

Bibliotheks-Freundeskreise des Jahres 2020 sind die [Freunde der Stadtbücherei Augsburg e.V.](#) sowie die [Gesellschaft Anna Amalia Bibliothek e.V.](#) in Weimar.

Der Bundesverband der deutschen Bibliotheks-Freundeskreise e.V. (BdB) vergab diese Auszeichnung 2020 zum sechsten Mal.

Die Augsburger Bibliotheksfreunde werden für ihr bürgerschaftliches, kommunales und politisches Engagement für das Lesen ausgezeichnet, in dessen Zentrum das Lese-Insel-Konzept steht: Dessen Realisierung lässt inzwischen elf entstaubte, untereinander und mit der Stadtbücherei vernetzte Schulbibliotheken entstehen - Anzahl steigend.

Die Gesellschaft Anna Amalia Bibliothek e.V. hat nach dem verheerenden Brand der Bibliothek (2004) mit öffentlichkeitswirksamen Initiativen hohe Spendensummen gesammelt und die Rettung sowie den Wiederaufbau der Sammlungen wie des Sammlungsraums erfolgreich unterstützt.

Das Preisgeld in Höhe von 2.000.- € (zu einem nennenswerten Teil von der Büchergilde Gutenberg gestiftet) wird unter den beiden Preisträgern aufgeteilt.

Die drei Freundeskreise, denen eine ehrenvolle Anerkennung ausgesprochen wird, sind der [Förderkreis "Leselust in Garbsen" e.V.](#), die [Freunde der Stadtbücherei Glücksburg e.V.](#) sowie die [Freunde der Stadtbücherei Lüdenscheid e.V.](#)

Die Begründungen der Jury für die Preisträger wie für die ehrenvollen Anerkennungen stehen auf der Website des BdB zum Download bereit [www.bibliotheks-freundeskreise.de/Aktivitäten/Freundeskreise-des-Jahres/].

Aufgrund der Corona-Pandemie, die zu einer Absage der Jahrestagung des BdB in Erfurt (und damit auch der Preisverleihung) geführt hat, werden Verkündung der Preisträger und Überreichung der Preise in diesem Jahr getrennt. Die Preisübergabe soll, sofern es wieder möglich ist, auf einer nachzuholenden Jahrestagung 2020 im Frühjahr 2021, erneut in Erfurt, erfolgen.

In diesem Jahr wurden 22 Bewerbungen eingereicht – das ist die bislang höchste Zahl in der Geschichte des Preises. Aufgrund der sehr hohen Qualität der Bewerbungen, vor allem an der Spitze, hat die Jury entschieden, den Preis zu teilen und darüber hinaus noch drei ehrenvolle Anerkennungen auszusprechen. Der Bundesverband der deutschen Bibliotheks-Freundeskreise e.V. (BdB) vergibt 2020 zum sechsten Mal die Auszeichnung „Freundeskreis des Jahres“. Erstmals wurde der Preis 2014, damals noch unter dem Dach der Arbeitsgemeinschaft der Freundeskreise im Deutschen Bibliotheksverband (dbv), vergeben.